

Newsletter Inklusion + Bildung

Dezember 2021

Inklusion bedeutet für uns die Möglichkeit zur Teilhabe für alle. Es geht also um:

- Wertschätzung gesellschaftlicher Vielfalt
- Abbau von Barrieren und Diskriminierung
- Schaffen von strukturellen Rahmenbedingungen
- Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit

Mit diesem Newsletter möchten wir einen Beitrag dazu leisten und richten unseren Blick dabei besonders auf das Thema Bildung. Wir freuen uns, wenn Sie uns auf Projekte, Veranstaltungen und weitere Informationen rund um Inklusion und Bildung aufmerksam machen!

Inhalt

| | |
|--|----------|
| Tschüss „Integreat“ und „hallo aschaffenburg“ | 2 |
| „Bildung Finden“: Bildungsangebote für junge Menschen | 2 |
| Aschaffener Weihnachtserinnerungen | 3 |
| Älter werden in Stadt und Landkreis Aschaffenburg | 3 |
| Agenda 21 - Preis..... | 3 |
| Digitaler Elternabend zur Berufsorientierung Mittelschule und M-Zug | 4 |
| Barrierefrei posten..... | 4 |
| Deutsch-Türkische Jugendbrücke | 4 |

Tschüss „Integreat“ und „hallo aschaffenburg“ Kostenloses, digitales Nachschlagewerk für die Stadt

Die neue Web-App „hallo aschaffenburg“ ist ein digitaler Begleiter für die Bürger*innen der Stadt. Web-App bedeutet: Es gibt eine App, die man sich auf das Smartphone laden kann. Und es gibt eine Internetseite, die genauso aussieht und die gleichen Inhalte zeigt. Bei „hallo aschaffenburg“ geht es darum, dass man Stellen in der Stadt findet, zu denen man etwas wissen möchte. Zum Beispiel: Wie finde ich Beratungsstellen zum Thema Behinderung? Wie kann ich mich ehrenamtlich engagieren? Wo finde ich die Schulen in der Stadt? Es geht um die großen Themen Familie, Bildung und Soziales.

„hallo aschaffenburg“ ist übersichtlich, barrierefrei, offline nutzbar und in 11 Sprachen verfügbar: Deutsch, Englisch, Italienisch, Türkisch, Französisch, Arabisch, Spanisch, Rumänisch, Polnisch, Russisch und Chinesisch.

„hallo aschaffenburg“ löst nun die vorherige Web-App „Integreat“ ab.

Mehr Informationen:

www.halloaschaffenburg.de

und

https://www.aschaffenburg.de/Buerger-in-Aschaffenburg/Familie-und-Jugend/Aschaffenburg-App/DE_index_6224.html



„Bildung Finden“: Bildungsangebote für junge Menschen Neue Datenbank für Lehrkräfte und Gruppenleitungen

Planen Sie auch schon für die Zeit, wenn das alles wieder geht...? Ein Besuch im Pompejanum, ein Vortrag zum Thema Organspende, ein Workshop zu sexueller Identität und Partnerschaft oder eines der vielen Umwelt- und Naturangebote: In der neuen Online-Datenbank „Bildung Finden“ können Gruppenleitungen aus KiTas und Vereinen sowie Lehrkräfte aller Schularten nach passenden Angeboten suchen. Ziel war es, alle spannenden Angebote im Stadtgebiet zentral zusammenzutragen. Viele Angebote in „Bildung Finden“ sind städtisch, viele werden aber auch von anderen nicht-kommerziellen Einrichtungen im Stadtgebiet bereitgestellt. Entstanden ist eine umfangreiche Sammlung, die nun stetig wächst.



Mehr Informationen: www.aschaffenburg.de/bildungfinden

Weitere Informationen und Tipps für neue Angebote an: bildungsbuero@aschaffenburg.de

Aschaffenburger Weihnachtserinnerungen

Sammlungsauftrag des digitalen Stadtlabors

Welche Erinnerungen gibt es in Aschaffenburg an die Weihnachtszeit? Gibt es Traditionen, die seit Jahrzehnten gepflegt werden? Wird Weihnachten überhaupt gefeiert oder spielen andere Bräuche eine Rolle? Diesen Fragen möchte das digitale Stadtlabor "Aschaffenburg 2.0" nachgehen und wendet sich daher an Sie: Welche Geschichten können Sie erzählen? Welche Erinnerungen und Bilder möchten Sie



teilen? Der Sammlungsauftrag richtet sich an alle Bewohner*innen Aschaffenburgs, jung, alt; alteingesessen oder zugezogen. Die Geschichten können per E-Mail gesendet werden, das Material kann aber auch im Digitalladen abgegeben werden (Roßmarkt 11, Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 10-16 Uhr). So soll eine Sammlung schöner Weihnachtserinnerungen im Stadtlabor entstehen und für die Zukunft festgehalten werden!

Mehr Informationen: <https://aschaffenburgzweinull.stadtarchiv-digital.de/>

E-Mail an stadtgeschichte20@aschaffenburg.de

Älter werden in Stadt und Landkreis Aschaffenburg

Neuaufgabe des Seniorenwegweisers

Der Seniorenwegweiser bietet einen Überblick über alle wichtigen Adressen, Ansprechpartner und Telefonnummern für das Wohnen und Leben im Alter. Ein Großteil der bestehenden Einrichtungen unserer Region wirkt gebietsübergreifend und wird von der Bevölkerung wechselseitig genutzt. Aufgrund der positive Resonanz aus der Bevölkerung und von Fachstellen wurde nun eine zweite Auflage erarbeitet. Die Broschüre informiert unter anderem über Freizeit-, Kultur- und Bildungsangebote, Finanzielle Hilfen, Soziale Dienste, Ambulante Pflege, Pflege- und Altersheime sowie Altentagesstätten. Sie ist online abrufbar und im Frühjahr 2022 auch in gedruckter Form im Rathaus, im Bildungsbüro und vielen weiteren Fachstellen erhältlich.

Mehr Informationen: https://www.aschaffenburg.de/Buerger-in-Aschaffenburg/Gesundheit-und-Soziales/Senioren/Seniorenwegweiser/DE_index_3489.html

Aschaffenburger Agenda 21 - Preis

3.000 Euro für nachhaltige Projekte

Auch im Jahr 2021 schreibt die Stadt Aschaffenburg den Aschaffenburger Agenda21-Preis aus. Der Preis dient als Anerkennung für Projekte oder Leistungen, die in herausragender Weise den Gedanken der Nachhaltigkeit berücksichtigen. Dabei sollen als Schwerpunkt mindestens zwei Aspekte aus den Bereichen Ökologie, Ökonomie oder Soziales/Kultur im Sinne der Lokalen Agenda21 miteinander vernetzt sein. Vorgeschlagen werden können Einzelpersonen, Gruppen, Organisationen oder Firmen

aus der Stadt Aschaffenburg. Vorschläge können mit kurzer Projektbeschreibung noch bis zum 13. Dezember 2021 eingereicht werden.

Mehr Informationen: https://www.aschaffenburg.de/Buerger-in-Aschaffenburg/Umwelt--und-Verbraucherschutz/Agenda21/Agenda21-Preis/DE_index_3784.html

Digitaler Elternabend zur Berufsorientierung Mittelschule und M-Zug

Mittwoch, 1. Dezember 2021 18 -19 Uhr

Die Handwerkskammer Unterfranken möchte einen Einblick in Ausbildungsmöglichkeiten im Handwerk geben und lädt Sie und Ihr(e) Kind(er) zu dieser Online-Veranstaltung ein. Das sind die Themen: Welche Branchen gibt es im Handwerk? Wie und wo findet man einen Praktikums- und Ausbildungsplatz? Welche Aufstiegschancen gibt es nach der Ausbildung? Zudem werden Azubibotschafter live dazugeschaltet sein, um Eindrücke in die Ausbildung zu geben.

Teilnahme-Link (ohne Registrierung) <https://hwk-ufr.adobeconnect.com/rjyirnfqwook/> Der Meeting-Raum ist ab 17:45 Uhr geöffnet. **Ansprechpartner*innen** <https://www.hwk-ufr.de/ausbildungsexperten>

Barrierefrei posten

Barrierefreiheit überall da, wo es Hashtags gibt

Die junge Initiative #barrierefreiPosten besteht aus Menschen mit und ohne Behinderungen, die sich beruflich und privat mit Barrierefreiheit beschäftigen. Auf der Internetseite der Initiative gibt es viele Tipps dazu, wie man in den Sozialen Medien (zum Beispiel Facebook, Twitter und Instagram) Inhalte barrierefrei gestalten kann.

Mehr Informationen: <https://barrierefreiposten.de/barrierefreiPosten.html>

Deutsch-Türkische Jugendbrücke

Jugendaustauschs zwischen Deutschland und der Türkei

Die Deutsch-Türkische Jugendbrücke ist die zentrale Fach- und Förderstelle des deutsch-türkischen Schüler*innen- und Jugendaustauschs. Die Ziele sind die Begegnung, Befähigung und gesellschaftliche Beteiligung junger Menschen aus der Türkei und Deutschland, damit sie das jeweils andere Land kennenlernen, Vorurteile abbauen, Freundschaften schließen und zu selbstbewussten und weltoffenen Individuen heranwachsen. Die Jugendbrücke stärkt die Beteiligung Jugendlicher am gesellschaftlichen Leben und trägt zur positiven Gestaltung der deutsch-türkischen Beziehungen bei.

Mehr Informationen: <https://www.jugendbruecke.de/>

Herausgeberin und Kontakt:

Stadt Aschaffenburg, Büro des Oberbürgermeisters, Bildungsbüro

Dalbergstraße 15 (Postadresse), 63739 Aschaffenburg, Tel.: 06021 / 921503-52

Newsletter abbestellen: E-Mail an bildungsbuero@aschaffenburg.de